



(ELTERN-)GESPRÄCHE SICHER FÜHREN *FÜR MENSCHEN, DIE IN BETREUUNGS- UND BILDUNGSORGANISATIONEN ARBEITEN*

WORKSHOP 6. UND 20. MÄRZ 2019

Es ist erwiesen, dass ein guter Kontakt mit Eltern und Mitarbeitenden wesentlich zum Wohlergehen aller Beteiligten beiträgt. Wenn unterschiedliche Erwartungen, Wahrnehmungen und Kulturen aufeinandertreffen oder eine unangenehme Botschaft übermittelt werden muss, kann eine Gesprächsführung sehr herausfordernd werden. Gefühle wie Unsicherheit, Angst, Machtlosigkeit, Wut oder Ärger tauchen auf. Es wird schwieriger auf der Sachebene zu bleiben und effektive Lösungswege zu erarbeiten oder das Gegenüber für eine Kooperation zu gewinnen.

In diesem zweiteiligen Workshop werden typische Herausforderungen in der Gesprächsführung dargestellt, unproduktive Gesprächsmuster beleuchtet und erfolgreiche Handlungsoptionen erarbeitet. Grundlage dafür sind erprobte Modelle aus der Transaktionsanalyse, die sich im Arbeitsalltag bewähren. Persönliche Beispiele sind willkommen.

Erste Erfahrungen mit Gelerntem und Angewendetem können am zweiten Seminarabend eingebracht und reflektiert werden. Dies sind gute Voraussetzungen um im Alltag mit den neuen Optionen Erfolg zu haben. für einen höheren Erfolg im Alltag.

Als Eltern- und Erwachsenenbildnerin (eidg. FA) und Transaktionsanalytikerin (PTSTA-E) bringe ich meine langjährige Erfahrung aus meinem Berufsalltag mit Pädagogen, Schulleitungen, Erzieherinnen und Eltern mit ein.

WORKSHOP 6. UND 20. MÄRZ 2019

Leitung	Antonia Giacomini a.giacomini@ebi-zuerich.ch, +41 76 306 89 78
Termine	Mi 6. und 20. März 2019, 17.30 bis 21.00 Uhr
Kosten	CHF 190.–
Anmeldung	www.ebi-zuerich.ch bis 20. Februar 2019